Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 10 (1934)

Heft: 48

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Winder IIII Trierre

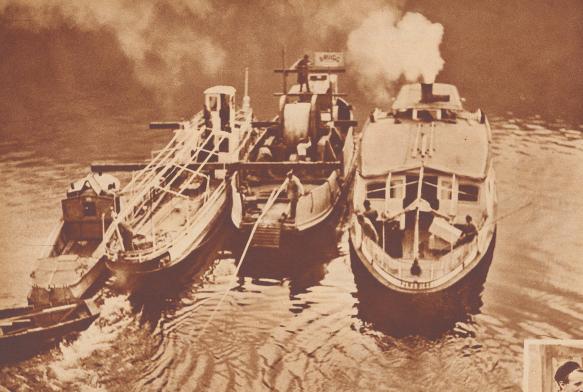
Druck und Verlag: Conzett & Huber Zürich und Genf

Der Willkomms= kuß

Die Hochzeit des Herzogs von Kent, des jüngsten englischen Königssohnes, mit Prinzessin Marina von Griechenland ist die englische Sensation dieser Wochen. Bild: Der Prinz begrüßt die königliche Braut im Augenblick ihrer Ankunft auf englischen Boden in Dover. Er war, wie die englischen Zeitungen ausführlich berichten, mit Rücksicht auf den ungemein dichten Nebel eine Stunde früher aufgebrochen, um ja nicht wegen irgendeines Verkehrszwischenfalles zu spät zu kommen.

Siehe unsern Bildartikel auf Seiten 1508/09 dieser Nummer.







Neuer Schweizer Segelflug-Dauerrekord

Segelflug-Pauerrekord
Dem Berner Segelflieger
Hermann Schreiber gelang
am 21. November ein neuer
Dauersegelflug. Er startete
mitseiner Maschine «Spyr III»
vormittags um 10 Uhr auf
dem Flugplatz Bern-Belpmoos, hielt sich 10 Stunden,
15 Minuten zwischen Belpberg und Gurten pendelnd
in der Luft und landete
abends 8 Uhr 15 auf dem
Stattott. Aufnahme Photopress

Im New-Yorker oder Hamburger Hafen? Nein, es ist ein Bild vom Luganersee, aufgenommen bei einer Kabellegung zwischen Morcote und Brusino-Arsizio. Diese zwei kleinen Orte am Luganersee wurden jetzt anläßlich der Einführung des automatischen Telephons mit einem Unterseekabel verbunden. Das Kabel ist 1000 Meter lang und liegt 80 Meter liegt auf dem Seegrund.



Prof. Dr.
Walter von Wartburg
der bekannte Schweizer
Sprachforscher an der Universität Leipzig, hat einen
Ruf an die Universität Chikago erhalten. Professor
von Wartburg stammt aus
Solothurn.



Prof. Dr. Charles E. Guillaume Charles E. Guillaume Direktor des Internationa-len Bureaus für Maße und Gewichte in Sèvres und Phys-sik-Nobelpreisträger von 1920, ist zum Ehrendoktor der Pariser Universität er-nannt worden. Dr. Guillaume ist Bürger von Neuenburg.



† Prof. Dr. Wilhelm His gebürtig aus Basel, langjäh-riger Dozent an der medi-zinischen Fakultät der Uni-versitäten von Göttingen und Berlin, und ehemaliger Direktor der Berliner Cha-rité, starb 71 Jahre alt.



† Ch. H. Senn P. Ch. H. Senn Besitzer eines bekannten Hotels in London und Kü-chenchef am Königl. Hof von England unter Königin Vik-toria, Eduard VII. und dem jetzigen Herrscher Georg V., starb in London. Er war ge-borener Basellandschäftler-

Msgr. Paul Hugentobler

Msgr. Paul Hugentobler von Henau (St. Gallen) ist an Stelle des vor einiger Zeit ermordeten Dr. Eugen Imbot zum apostolischen Präfekten der schweizerischen Missionsgesellschaft Bethlehem in Tsitsikar ernannt worden. Unser Bild zeigt Msgr. P. Hugentobler, der seit 10 Jahren in der Mandschurei tätig ist, im Gespräch mit einem chinesischen Einwanderer.



Brand im Eidgenössischen Zeughaus in Bern. Am Vormittag des 22. November wurden die Eidgenössischen Zeughausanlagen auf dem Wankdorf bei Bern von einem Großfeuer heimgesucht. Dem Brande fiel ein hölzerner Lagerschuppen und fast sein ganzer Inhalt zum Opfer. Der entstandene Materialschaden beläuft sich auf rund eine halbe Million Franken.



35 000 Stück Exerzierblusen, Waffenröcke und Hosen wurden zum Teil ganz vernichtet.



800 von den 1000 eingelagerten Militärfahrrädern blieben in den Flammen





Der Briefmark

(Aus dem Bande «...LINER ROMA ...» von Joachim Ringelnatz Johanns Asmus Verlag, Hamburg)

† Joachim Ringelnats

Ringelnath

der bekannte deutsche Dichter, Kabarettist, Karikaturist und Maler, starb 51 jährig in Berlin. Eigentlich hießer Hans Bötticher. Doch was sollte er mit diesem gut bürgerlichen Namen anfangen? Er, der Unbürgerliche, der hinter ellen Dingen das Fratzig-Groteske sah, den es so sehr gelüstete, auf der Grenze zwischen dem Erhabenen und Lächerlichen auf und ab zu wippen? So nannte er sich Joachim Ringelnatz, womit er seine Vorliebe für das Verschnörkelte kundtat. Mit seinen ulkigfrechen Schnörkeln aber und rührt er an Menschlichstes. Bild: Ringelnatz (links) bei seinem Merzen Schweizer Aufenthalt im Mai 1934, aufgenommen im Kreise seiner Zürcher Freunde frühmorgens auf dem Flugplatz in Dübendorf.

Der 71 jährige Gerhart Hauptmann

wird in Lugano von dem Tessiner Bildhauer Foglia modelliert.